

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Urkunden und Akten der Stadt Strassburg

Stadtrechte und Aufzeichnungen über bischöflich-städtische und
bischöfliche Ämter

Schulte, Aloys

Straßburg, 1888

1301

[urn:nbn:de:bsz:31-326737](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-326737)

rat, scheffele und ammanne uberein : welche unser burger oder burgerin die gebot, die meister und rat mit der scheffele willen und gehelle durch unsere stette notdurft und nutz ufsetzent und machent oder ufgesetzt oder gemachet hant, brichet und meister und rate ungehorsam wil sin zu bessernde, als es ufgesetzt ist oder harnach ufgesetzt wirt, die und ire helfer und ir gesinde, die unsere burgere sint, sollen verlohren han ir burgrecht und sullent nymmer burger werden zu Strazburg. tete och yeman ut in, iren helfern oder iren gesinde, das sol meister und rat nut rihten.

[78]^a Straff der burger, die miteinander stechen.

Welch unser ingesessen burger mit eime andern unserme ingesessen burgere stichet, ane mit eime vrowen ritter oder mit eime vrowen knechte, der bessert jeglicher zwey pfunt, die sollent vallen dem rate, und vier wochen von der stat. geschehe aber das zwei gegeneinander ritten woltent, die behaben an den heiligen, das sü das hettent getan umbedechtiglichen und ane geverde, so sullent sie lidig sin, woltent sie aber das nut tun, so sullent sie bessern, als da vorgeschriben stat; meister und rat sollent och dasselbe rihten uffe den eit, wenne es in furkumel. ein jegelich ratherre sol och dasselbe rugen bi sime eide, wenne er es ist.

[79]¹ Da her Hug Zorn meister was², sint unsere herrn ubereinkomen : in welche kellere in der stat zu Strazburg unser vrowe oder ir werg win veil hant, der dem wercke gewachsen ist oder ime durch got gegeben ist, das men von dem wine kein ungelt geben sol.

Aus Cod. A (wie es scheint fol. 44).

Her Walther Hase ein pfrundener zu s. Thoma in der stat zu Strazburg beclagte vor meister und rat zu Strazburg herrn Johannesen den dechan von s. Thoma, der ettewanne portener was zu Rynowe, das sü ime nut engebent sine pfrunde und den nutz von sinre pfrunden und vursprechent sich zu beden siten, do genamete der vogenante dechan hern Johannes Zorn, hern Albrecht Rolenderlins seligen sun, hern Gosselins sun von Kagenecke, hern Johannes Schotten sun tumherrn zu s. Thoma von des vogenanten capitels wegen, das sü vor meister und rat reht nemen und geben weltent umbe die vorgeschriben sache. zu den ziten warent her Burckart Schultheisse meister.³

Darnach sprach der vogenante Hase meister Johannese Rywin an vor meister und vor rate, da her Johannes Sicke der elter meister was,⁴ das derselbe meister Johannes in bracht hette zu schaden umbe zwentzig marcke silbers, darumbe das er eine warheit hette geseit vor meister und rate und hette domitte derselbe

a. Nach Variante a. zu 45 stand das Kapitel in A auf fol. 51.

¹ Abschrift des Kapitels unter Schneegans Auszügen nach A. fol. 43^b. Nach Schilter abgedruckt bei Hegel, *Städtechroniken IX*, 1016. ² Vgl. S. 44 Anm. 2. ³ War amtierend nur 1323-24.

⁴ War amtierend 1323-24 und vielleicht 1327-28.

Johannes getan wider der stette friheit. und nament zu beden sitten fursprechen und wart geclaget und geantwurtet und wart inen zu beden sitten die warheit erteilt, und leitent och ir warheit zu beden siten, bede brieve und gezuge und wart da nach an ein urteil gesetzt nach beder warheit. und wart meister Johannes Rywin mit reht urteil lidig und wart bessern und bessert och der vorgeante phaf Hase.

Verzeichnis der chronologischen feststellbaren Stadtgesetze.

1300 Juni 27.	V, 7.	Störung des Stadtfriedens.	
» Juli 25.	V, 9.	Bestechung der Ratsherren.	
1301 Juli 25.	V, 76.	Münzordnung.	10
1302 April 23.	V, 12.	Verkauf der Ratskur.	
1303 Fröhling	V, 13.	Alter eines Ratsherrn.	
» »	V, 23.	Wittumsstellung.	
» März 21	V, 19.	Stellvertretung eines sterbenden Ratsherrn.	
1307 März 2.	V, 20.	Ordnung der Zimmerleute und Maurer.	15
1311 Fröhling	V, 24.	Abfindung von Kindern.	
» »	V, 30.	Notwehr. Processuale Behandlung.	
1318 Fröhling	V, 65.	Fischdiebstahl.	
» März 30.	V, 68.	Judenschulden.	
1319 Fröhling	V, 60.	Ausübung der Bürgerpflicht der Ausbürger.	20
» »	V, 74.	Schlüssel zum Rindburgthor.	
» »	V, 75.	Vertretung eines gestorbenen Meisters.	
1322 Sommer	V, 69.	Judenbesserungen.	

Rekonstruktion der Reihenfolge der Statuten der jüngeren Sammlung.

H. (= Heusler). Schn. (= Schneegans), sonst ist ein Citat bei Schüler gemeint. 25

fol. 1: V, 43 (H. vgl. fol. 17^b) V. 53. V, 63. — fol. 2: V, 20. — fol. 3: V, 59. (H.) — fol. 3^b: V. 57, (Schn. vgl. fol. 31^b u. 35^b). — fol. 4^a: V, 63. (H.) — fol. 5: IV, 1. (H.) IV, 5. — fol. 6^b: V, 7. (H.) — fol. 7: V, 50. (vgl. fol. 32^a und 36.) — fol. 10^a: V, 64. (H.) — fol. 12: V, 37. 40. — fol. 14^a: V, 26. (H.) — fol. 15^a: IV, 52. (H.) — fol. 15^b: IV, 53. (H.) — fol. 17^a: IV, 57. 58. 59. (H.) — fol. 17^b: V, 43. (vgl. fol. 1.) — fol. 18^b: V, 34. — fol. 19^a: IV, 66. 67. (H.) — fol. 22^a: IV, 76. (H.) — fol. 24: V, 9. — fol. 26^a: IV, 99. (H.) Erneuerungsformel von 1312 (Schn.) — fol. 27: V, 2. — fol. 27^b: V, 4. — fol. 28: V, 5. — fol. 28^b: V, 21. 22. — fol. 29: V, 8. — fol. 30^a: V, 15. (Schn.) — fol. 31: V, 23. V, 36 (vgl. fol. 38). V, 44. 45. 78. — fol. 31^a: V, 54 (H. vgl. fol. 45). — fol. 31^b: V, 57 (Schn. vgl. fol. 3^b u. 35^b). — fol. 32^a: V, 50 (H. vgl. fol. 7 und 36^a). — fol. 32^b: V, 46. — fol. 33: V, 47. 49. — fol. 33^b: V, 16. 17. — fol. 34: V, 18. — fol. 34^b: V, 19. — fol. 35: V, 55. — fol. 35^b: V, 57 (vgl. fol. 3^b und 31^b). — fol. 36: V, 25. V, 50 (vgl. fol. 7. und 32^a). — fol. 37^b: V, 30. — fol. 38: V, 36 (vgl. fol. 31.) V, 68. — fol. 39: V, 70. — fol. 41: V, 75. — fol. 42^b: V, 60. — fol. 43^b: V, 79. (Schn.) — fol. 44. Urteilsprüche des Rates von 1354. 1300. (Walther Hase). — fol. 44^b: Vollmacht der Gesandten an den päpstlichen Stuhl. fol. 45: V, 54. (vgl. fol. 31^a). 40